

## Ewert

### Die Handelsrevolution des Mittelalters

**Veranstaltungstyp:** Proseminar

**Vorlesungsverzeichnis Nr.:** 33 195

**Zeit:** Mi 13-18

**Dauer:** 2 Semesterwochenstunden

**Turnus:** Blockveranstaltung Termine: 11./18./25.01. und 01./08.02.2012

**Beginn:** 11.01.2012

**Raum:** wird noch bekanntgegeben

Vorbesprechung und Referatsvergabe am Montag, 24.10.2012, 10.15-11.45 in der Künstlergarderobe Nr. 7

Mit dem Begriff der sog. Commercial Revolution wird das Aufleben des internationalen Fernhandels in vielen Regionen Europas während des Hoch- und Spätmittelalters umschrieben. In der Veranstaltung werden die unterschiedlichen Organisationsformen des mittelalterlichen Handels und ihre Funktionsweise behandelt werden, ebenso wie die demographischen und sozialen Veränderungen, die diese »Handelsrevolution« erst möglich machten. Darüberhinaus soll untersucht werden, welche Institutionen und handelstechnischen Innovationen für den Aufschwung des Handels über große Entfernungen im Mittelalter notwendig waren, welche Stärken und Schwächen die verschiedenen Organisationsformen des Handels aufwiesen und welchen Beitrag der Aufschwung des Fernhandels zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung Europas im Mittelalter leistete.

**Literatur:** Literaturliste wird zum Vorbesprechungstermin ausgegeben

**Anmeldung:** Anmeldung über [RKS](#) (Mi, 12.10.2011, 18.00 Uhr bis Fr, 14.10.2011, 14.00 Uhr; Vergabe der Plätze nach dem [Talersystem](#))

**Module:**

GES-LA-M 02.1 02.1

GES-MA-M 03.3 - 10.3 08.3 - 15.3

GES-M 02.1 02.1

**Leistungspunkte:** 7

**Leistungsanforderungen:** Anwesenheit, Mitarbeit, Referat, Seminararbeit